

# Soziale Stadt Marl Hüls-Süd

## 4. Newsletter | August 2011

### DIE MITTE VON HÜLS-SÜD VERÄNDERT SICH!

In den vergangenen Monaten hat sich im Ladenzentrum viel getan. Nach und nach erhält das Gebäude ein neues Erscheinungsbild und lässt deutlich erkennen, dass schon jetzt der ergraute Charme der Vergangenheit angehört. Auch bei den Angeboten tut sich einiges. Viele warten sicherlich schon neugierig auf die Eröffnung des neuen Nachbarschaftszentrums. Im November wird es soweit sein - wir informieren Sie selbstverständlich rechtzeitig über den konkreten Termin. Im Juni gab es auch beim DJK Lenkerbeck einen kräftigen „Hammerschlag“ zum Umbau des neuen Sport- und Vereinszentrums, das Ende des Jahres fertig sein soll. Aber bereits heute hat die neue Mitte schon viel zu bieten. Und es hat sich noch einiges mehr getan im Stadtteil. Mehr dazu erfahren Sie in diesem Newsletter!

### Neuer Lebensmittelmarkt eröffnet

Seit dem 30. Juni ist der „Multi-Markt“ im Ladenzentrum geöffnet. Bürgermeister Werner Arndt weihte das Geschäftslokal mit dem Vermieter des Ladenlokals, Wilhelm Ovelhey, ein.



Geschäftsinhaberin Gülay Akar ist seit 14 Jahren im Bereich Lebensmittel tätig. Dabei hat sie als Leiterin einer Rewe-Filiale u. a. 2009 an der deutschlandweiten Verbraucheraktion „Lieblingsmarkt 2009“ in der Kategorie „Obst und Gemüse“ unter den besten 100 Lebensmittelmärkten den dritten Platz mit ihrer Frischetheke belegt. Auch in ihrem eigenen Laden legt Gülay Akar besonderen Wert auf Frische und die Bedürfnisse der Bewohner: Auf 400 qm Fläche wird ein breites Warensortiment angeboten, z. B. Obst und Gemüse, Tiefkühl- und Milchprodukte sowie Wurst- und Fleischwaren. Darunter finden sich auch Waren der „gut & günstig“-Marke von Edeka sowie türkische Produkte. Geplant ist, das Angebot um einen Getränkemarkt zu ergänzen.



Gülay Akar und ihr Team sind montags bis samstags von 7:00 bis 20:00 Uhr für ihre Kunden da und kennen inzwischen schon viele mit Namen. Die kurzen Wege und die besondere Kundenfreundlichkeit wissen nicht nur ältere Bewohner sehr zu schätzen. Inzwischen gibt es auch einen Lieferservice für diejenigen, die weniger gut zu Fuß sind!

# Soziale Stadt Marl Hüls-Süd

## 4. Newsletter | August 2011

### Jugendkulturzentrum eingeweiht

Nach vielen Monaten des Umbaus war es im Juli 2011 endlich soweit: Das neue Jugendkulturzentrum auf dem Gelände der Martin-Luther-King-Schule öffnete seine Türen. Insgesamt kostete der Umbau des ehemaligen Lehrschwimmbekens 430.000 EUR. Nicht nur Bürgermeister Werner Arndt und Ehrengast Professor Klaus Schäfer, Staatssekretär im Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport waren begeistert, was dadurch entstand. Das Bassin wurde zu einer Art Atrium umfunktionierte, in dem Theaterstücke aufgeführt werden können, die neuen Räumlichkeiten bieten insgesamt eine tolle Atmosphäre für all die vielen Aktivitäten, die die Evangelische Schülerinnen- und Schülerarbeit in Westfalen (eSw) als Trägerin des Zentrums hier nach den Sommerferien anbieten wird.



In den neuen Räumen sind u. a. Angebote der bestehenden Kultureinrichtung „Kunterbuntes Chamäleon“ untergebracht. Es werden jedoch auch einige neue Aktivitäten hinzukommen. Im Programm sind u. a. Kreativ- und Sport-Kurse, eine Theatergruppe sowie Beratungsangebote für Jugendliche in familiären Belangen und beruflichen Fragen.

Christian Grube – Leiter des Jugendkulturzentrums und Stadtteilmanager von Hüls-Süd kann auch berichten, dass die Jugendlichen an der Programmgestaltung aktiv mitwirken, was so einmalig in ganz NRW ist: „Die Jugendlichen werden motiviert und darin unterstützt, die Angebote im neuen Zentrum nach ihren Interessen mitzugestalten und ihre eigenen Talente und Fähigkeiten einzubringen.“ Diese Form der Jugendarbeit hat sich dank der jahrelangen Arbeit des „Kunterbunten Chamäleons“ etabliert. Von Jugendlichen für Jugendliche gibt es z. B. eine Hausaufgabenhilfe und einen Internationalen Kochkurs. Zusätzlich bietet eine Schülerin gemeinsam mit einem Lehrer den Kurs „Faszination Chemie“ an, in dem es auch mal kräftig „zischt und knallt“, um das Lernen mit allen Sinnen zu fördern.

Die Erfolge der bisherigen Jugendarbeit des „Kunterbunten Chamäleons“, auf die im neuen Jugendkulturzentrum aufgebaut werden kann, zeigten sich auch bei der Programmgestaltung am Eröffnungstag: Gezeigt wurden Hip-Hop Künste, Tanz-Darbietungen und Trommelperformances. Die Jugendlichen hatten außerdem eine eigene Rede vorbereitet, in der sie der Stadt Marl und allen am Projekt Beteiligten für das neue schöne Zuhause dankten.



# Soziale Stadt Marl Hüls-Süd

## 4. Newsletter | August 2011

### Markt der Möglichkeiten

Der Markt der Möglichkeiten am 3. Juli war erneut ein Riesenerfolg! Vor der Ladenzeile und auf der großen Wiese - dem zukünftigen Quartierspark - präsentierten weit über 55 Einrichtungen und Akteure eine Vielzahl an Aktionen und Angeboten. Nach vielen Regentagen blieb der Himmel zwar bedeckt, aber die 650 Besucher trocken. Sowohl Kinder wie auch Erwachsene genossen das schier endlos wirkende Programm.



Auf der Bühne löste ein Höhepunkt den nächsten ab: Die Canisius-Spatzen eröffneten das Programm mit Szenen aus ihrem Seeräuber-Musical. Es folgten Tänze des Kindergartens Hüls-Süd, der Familienbildungsstätte sowie des DJK-Lenkerbecks: Auch Sportdarbietungen wie zum Beispiel Rope Skipping und atemberaubende Akrobatik der Cheerleader fehlten nicht.

Auf dem Platz und der Wiese gab es jede Menge Informationsstände mit Mitmach-Aktionen, die zeigen, was unser Stadtteil Hüls-Süd zu bieten hat: Baumklettern, Schminken, Dosenwerfen, Schachspielen und vieles mehr. Nicht zu vergessen sind auch die köstlichen Reibplätzchen, türkischen Spezialitäten und der leckere Kuchen, den die „ZWAR-Gruppe“ (Zwischen Arbeit und Ruhestand) anbot.

### Ferienprogramm mit Familien

Am Versöhnungszentrum fand zum Ferienbeginn eine Zeltübernachtung mit Familien aus dem Stadtteil statt. Nachdem die Zelte aufgebaut waren, ging es mit dem Programm los. Die einen schnippelten für das Abendessen, die anderen beteiligten sich bei den Spielrunden. Viel Spaß gab es beim abendlichen Fußballspiel und dem anschließenden Stockbrot-Backen am Lagerfeuer. Bei der nächtlichen Nachtwanderung hatten nicht nur die Kinder ihre Freude. Alle Beteiligten sind sich einig, dass diese Aktion wiederholt werden sollte!



### Einladung zum Elterncafé

Beim Elterncafé können Sie sich mit anderen Eltern austauschen und erhalten Informationen rund um Themen wie z. B. Gesundheit, Ernährung und Spiele mit dem Kind. Es ist kostenlos und findet in zwei Einrichtungen statt:

**Kindergarten/Familienzentrum Sonnenblume**  
Max-Reger-Straße 5, Jeden Donnerstag  
9:00 bis 11:00 Uhr

**Kindergarten St. Marien**  
Johannes-Brahms-Straße 61,  
montags 19.09., 17.10., 14.11., 12.12.  
14:00 bis 15:30 Uhr

# Soziale Stadt Marl Hüls-Süd

## 4. Newsletter | August 2011

### Verfügungsfonds

Auf dem 3. Stadtteilforum im April 2011 wurde der Beirat des Verfügungsfonds wiedergewählt. Er vertritt die Interessen von Jugend, Familien, Senioren und Menschen mit Zuwanderungsgeschichte und freut sich auf Anträge von Bürgern und Einrichtungen aus dem Stadtteil. In diesem Jahr wurden folgende Anträge bewilligt:

- Theaterstück gegen Mobbing
- Interkulturelles Oster- und Frühjahrsfest
- Futsal-Turnier
- Aktionstag Frühlingserwachen
- Kinderstadtplan
- Beachvolleyball- und Soccer-Feld
- Schüler- und Stadtteilzeitung
- Kinderferienprogramm

### TERMINE IM ÜBERBLICK

Auf unserer Webseite und im Stadtteilbüro erhalten Sie eine Übersicht aller regelmäßig stattfindenden Kurse und Gruppentermine. Alle Bewohnerinnen und Bewohner sind zu den folgenden Veranstaltungen ganz herzlich eingeladen:

### IHRE ANSPRECHPARTNER IM STADTTEILBÜRO

Möchten Sie sich ehrenamtlich einbringen? Haben Sie Fragen? Sprechen Sie uns an, wir freuen uns über jede Form der Mitwirkung!

#### Stadtteilbüro vor Ort:

Ramona Glodschei und Christian Grube,  
Stadtteilbüro Hüls-Süd, Ovelheider Weg 46,  
Telefon: 02365 5035883  
E-Mail [dw.huels@freenet.de](mailto:dw.huels@freenet.de)  
[www.marl.de/sozialestadt](http://www.marl.de/sozialestadt)

Noch ein wichtiger Hinweis: Die mit Unterstützung aus Mitteln des Verfügungsfonds angeschafften Materialien stehen zur Ausleihe zur Verfügung. So konnte beispielsweise auf dem Markt der Möglichkeiten in diesem Jahr das Ritterzelt des Rollenspielvereins bestaunt werden, auch der Anhänger sowie das für das Elterncafé angeschaffte Kaffeegeschirr waren wieder im Einsatz.

Sie planen eine kleine Feier der Hausgemeinschaft? Sie benötigen für Nachbarschaftsaktivitäten Bierzeltgarnituren oder Stehtische? Sie möchten die Grünanlagen verschönern? Sprechen Sie uns an! Ramona Glodschei oder Christian Grube vom Stadtteilmanagement, Telefon 5035883

- Eröffnung Nachbarschaftszentrums im November: Wird noch bekannt gegeben.
- 2. September 2011: Indoor-Beach-Party im Freibad Hüls
- 8. Oktober 2011: Familien-Aktionstag „Herbstfeuer“ mit Basteln, Kochen und Spielen im Versöhnungszentrum (Anmeldung im Stadtteilbüro bei Ramona Glodschei)

**Machen Sie mit,  
wir freuen uns auf Sie!**

